

**Betreff:** sehr dringend - über 23 Jahre Mobbing - Aufruf zur Umkehr - Bitte um Hilfe - 76. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008 - "rechtlicher Notstand" im BOM

**Datum:** Sun, 7 Feb 2021 00:02:09 +0100

**Von:** Dietmar - privat (christ) <christ@deibele-familie.de>

**An:** apostolische@nuntiatur.de, Bistum Aachen <bistum-aachen@bistum-aachen.de>, Bistum Augsburg <info@bistum-augsburg.de>, B: Bistum Dresden-Meißen <info@bistum-dresden-meissen.de>, B: Bistum Eichstätt <generalvikariat@bistum-eichstaett.de>, Bistum Erfurt <Ordinariat@Bistum-Erfurt.de>, Bistum Essen <generalvikariat@bistum-essen.de>, Bistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, Bistum Fulda <bgv@bistum-fulda.de>, B: Bistum Görlitz <ordinariat@bistum-goerlitz.de>, Bistum Hildesheim <info@bistum-hildesheim.de>, Bistum Limburg <info@BistumLimburg.de>, Bistum Mainz <info@bistum-mainz.de>, B: Bistum München <generalvikar@eomuc.de>, B: Bistum Münster <sekr.generalvikar@bistum-muenster.de>, B: Bistum Osnabrück <generalvikariat@bgv.bistum-os.de>, Bistum Passau <bischoefliches.sekretariat@bistum-passau.de>, Bistum Regensburg <info@bistum-regensburg.de>, Bistum Rottenburg-Stuttgart <info@bo.drs.de>, Bistum Speyer <info@bistum-speyer.de>, Bistum Trier <bistum-trier@bistum-trier.de>, B: Bistum Würzburg <bischof@bistum-wuerzburg.de>, Erzbistum Bamberg <erzbischof.sekretariat@erzbistum-bamberg.de>, Erzbistum Berlin <erzbischof@erzbistumberlin.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, B: Erzbistum Köln <generalvikar@erzbistum-koeln.de>, Erzbistum Paderborn <generalvikariat@erzbistum-paderborn.de>, Erzbistum Hamburg <empfang@egv-erzbistum-hh.de>, Bistum Fulda <presse@bistum-fulda.de>, B: Deutsche Bischofskonferenz <sekretariat@dbk.de>, B: Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, Bistum Magdeburg <ordinariat@bistum-magdeburg.de>

**Kopie (CC):** Bund: Bundespräsidialamt <bundespraesidialamt@bpra.bund.de>, bundespraesidialamt@bpra.bund.de, poststelle@bpra.bund.de, Bundeskanzlerin <poststelle@bk.bund.de>, Bund: Bundeskanzlerin <internetpost@bundesregierung.de>, buergerservice@bmi.bund.de, poststelle@bmi.bund.de, CDU-Fraktion <fraktion@cducsu.de>, Bund: Die Grünen <info@gruene-bundestag.de>, Fraktion Die Linke <fraktion@linksfraktion.de>, SPD-Fraktion <oeffentlichkeitsarbeit@spdfraktion.de>, Bundesministerium der Justiz <poststelle@bmjv.bund.de>, Bundesinnenministerium des Innern <poststelle@bmi.bund.de>, Petitionsausschusses des Bundestages <post.pet@bundestag.de>, Apostolische Nuntiatur in Deutschland <apostolische@nuntiatur.de>, Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, postmaster@vatican.va, Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>, L\_S-A Landtag <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium der Justiz <presse@mj.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium für Arbeit und Soziales <ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft <pressestelle@mw.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerpräsident <ministerpraesident@stk.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Petitionsausschuss <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Recht, Verfassung und Gleichstellung <wkb.evavonangern@gmx.de>, L\_S-A Staatskanzlei <staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de>, V: Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) <info@zdk.de>, P: Bosbach, Wolfgang (CDU) <wolfgang.bosbach@bundestag.de>, Johannes Singhammer, CDU/CSU <johannes.singhammer@bundestag.de>, Claudia Roth, Bündnis 90/Die Grünen <claudia.roth@bundestag.de>, Petra Pau (Die Linke) <petra.pau@wk.bundestag.de>, Peter Hintze (CDU/CSU) <peter.hintze@bundestag.de>, Horst Seehofer (CSU) <landesleitung@csu-bayern.de>, Volker Kauder (CDU/CSU) <volker.kauder@bundestag.de>, Gerda Hasselfeldt (CDU/CSU) <gerda.hasselfeldt@bundestag.de>, Wolfgang Bosbach (CDU/CSU) <wolfgang.bosbach.wk@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <partei Vorstand@spd.de>, Thomas Oppermann (SPD) <thomas.oppermann@bundestag.de>, Prof. Dr. Dr. Karl Lauterbach (SPD) <karl.lauterbach@bundestag.de>, Katja Kipping (Die Linke) <katja.kipping@wk.bundestag.de>, Bernd Riexinger (Die Linke) <bernd.riexinger@die-linke.de>, Dr. Sahra Wagenknecht (Die Linke) <sahra.wagenknecht@bundestag.de>, Dr. Dietmar Bartsch (Die Linke) <dietmar.bartsch@bundestag.de>, Klaus Ernst (Die Linke) <klaus.ernst@bundestag.de>, Dr. Gregor Gysi (Die Linke) <gregor.gysi@bundestag.de>, Simone Peter (Bündnis 90/Die Grünen) <buer.o.peter@gruene.de>, Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) <cem.oezdemir@bundestag.de>, Katrin Göring-Eckardt (Bündnis 90/Die Grünen) <katrin.goering-eckardt@bundestag.de>, Dr. Anton Hofreiter (Bündnis 90/Die Grünen) <anton.hofreiter@bundestag.de>, poststelle@ads.bund.de, Weltethos <office@weltethos.org>, Stiftung: Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik e.V. <info@wcge.org>, KirchenVolksBewegung \_Wir sind Kirche <info@wir-sind-kirche.de>, I: Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) <info@igfm.de>, pressestelle@ekd.de, Kirsten Lühmann (SPD) <kirsten.luehmann@bundestag.de>, Uwe Lajosky (CDU) <uwe.lajosky@bundestag.de>, Hiltrud Lotze (SPD) <hiltrud.lotze@bundestag.de>, Bund: Präsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Wolfgang Schäuble <wolfgang.schaeuble@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - CDU/CSU Dr. Hans-Peter Friedrich <hans-peter.friedrich@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Die Linke - Petra Pau <petra.pau@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - FDP - Wolfgang Kubicki <wolfgang.kubicki@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - SPD - Thomas Oppermann <thomas.oppermann@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Bündnis 90/Die Grünen Claudia Roth <claudia.roth@bundestag.de>



» **Missionierungsversuch** von **Bischof Feige** vom Bistum Magdeburg. «

**Mt 5,9:** „Selig, die **Frieden stiften**; denn sie werden **Kinder Gottes** genannt werden.“

**Der Machtmissbrauch von KIRCHE und STAAT** beim jahrzehntelangen tausendfachen **sexuellen Missbrauch** ist nach meiner Einschätzung **nur die Spitze von Machtmissbräuchen** (=staats- & kirchenfeindlich), welche sich auf **viele denkbare Bereiche** mit **Bezug** zu **Geld, Macht** und **Privilegien** in **Deutschland** (evtl. in der ganzen Welt) **erstrecken**.

**Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Die **Vortäuschung** der **Einhaltung** der **Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung** der **Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

**Versagen** die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

Dies **gefährdet** den **gesellschaftlichen Frieden** !

Die BürgerInnen **organisieren sich** auch deshalb - z.B. in:

- Sammlungsbewegung **AUFSTEHEN**/Sachsen-Anhalt <https://www.aufstehen-st.de/>

- GemeinwohlLobby <https://gemeinwohllobby.de/>
- Bürgerinitiative Anhalt-Köthen <http://www.buergerinitiative-anhalt.de/>

Welche **Voraussetzungen** sind **laut Jesus Christus** für einen **Hilferuf** erforderlich !?  
bzw.

Welche **Erwartungshaltungen** von Mitmenschen sind für einen **Hilferuf** zu berücksichtigen !?

Warum darf die Institution Katholische Kirche in Deutschland

- \* **Konflikte** unredlich bewirken,
- \* den sachlichen **Dialog** jahrzehntelang **verweigern**
- \* und gar **Ungerechtigkeit** legitimieren !?

Sie verhalten sich **entgegen**: Grundgesetz (GG), 10 Geboten, Subsidiaritätsprinzip.

=> D.h., im **Widerspruch** zu Ihren **Werte-Grundlagen** !

Warum soll eine derartige "Kirche" u.a. von der **Allgemeinheit** **finanziert** werden !?

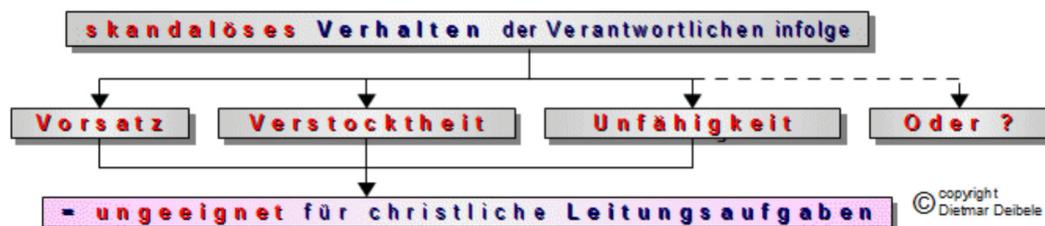


Über **23 Jahre Mobbing** in **Verantwortung** des **Bischofs von Magdeburg**.  
**Alle Bischöfe** der **Deutschen Bischofskonferenz (DBK)** schauen **wissend** zu.  
„Für den **Triumph des Bösen** reicht es,  
wenn **die Guten nichts tun** !“

(von Edmund Burke, 1729 bis 1797, Schriftsteller, Staatsphilosoph und Politiker)

Ist dies u. a. ein Fall für den **Staatsschutz der BRD** !?

Wie lange noch !? - im **Rechtsstaat** Deutschland sowie in einer **Kirche der Nächstenliebe** und der "**Nachfolge**" von **Jesus Christus** !?



**Bischof Feige von „Absurdistan“ oder absurder Bischof Feige !?**  
Siehe: 04.12.2020 „Leithammel sind auch nur Schafe - Wie geht man als **Amtsträger** mit **Kritik** um?“  
(<https://www.zeit.de/2020/50/katholischer-bischof-amtstraeger-kirche-kritik>)  
**Peinlicher geht immer** ist offensichtlich das **Motto** von **Bischof Feige** in seinem Beitrag vom 04.12.2020.  
Statt mit **Jesus** Worten **sachlich** den **Dialog** zu suchen („... **weise es nach**;“ Joh. 18,23), spricht **Bischof Feige** **ohne Nachweis** öffentlich **abwertend** von „**unverschämte Pamphlete**“ an **ihn**. **Selbstverständlichkeiten**, **Herabsetzungen ohne Nachweis**, **kein Lösungsansatz** - Hat **Christus sich** derart geäußert ?



(<https://www.zeit.de/2020/50/katholischer-bischof-amtstraeger-kirche-kritik>)

Wie kann dies **Bischof Feige**, als **katholischer Christ** in Deutschland, wagen!?! Ist **derartiges Denken** die **Grundlage seines jahrelangen** grob **unchristlichen** Verhaltens gegen **meine Familie** !? (betrifft mehrere Generationen)

**„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.**  
(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

In Anlehnung gilt auch für **Bischof Feige**:

04.02.2021 „Der **Vorsitzende** der **Deutschen Bischofskonferenz**, **Georg Bätzing**, hat den Kölner **Kardinal Rainer Maria Woelki** **kritisiert**.“ („... im Rahmen einer Online-Versammlung der Mitglieder des katholischen Reformprozesses Synodaler Weg.“; (04.02.2021 „Vorsitzender der Bischofskonferenz Bätzing kritisiert Kardinal Woelki“)

»Generell gelte: „**Strukturen der Vertuschung** müssen **aufgedeckt** und **beseitigt**, die **Namen der Verantwortlichen** genannt, die **Ergebnisse der Untersuchungen veröffentlicht** werden.“ **Alle**, die in der **Kirche** Leitung ausübten, **müssten** dazu **bereit sein**, gegebenenfalls **Konsequenzen zu ziehen**. „Dabei kann auch ein **Rücktritt kein Tabu** sein.“«

(<https://www.tagesschau.de/inland/bischofskonferenz-kritik-woelki-101.html>)

Werden diesen **WORTEN** zeitnah **glaubwürdige TATEN** folgen !?

Papst Franziskus sagte am 24.01.2018:

**„Keine Desinformation ist harmlos: dem zu vertrauen, was falsch ist, hat unheilvolle Folgen.“** Die Ursache sei oft **„unersättliche Gier“**.

**„Wir erkennen die Wahrheit einer Aussage an den Früchten, die sie trägt. Ob sie Streit provoziert, Entzweiung und Resignation hervorruft. Oder auf der anderen Seite, ob sie zu reifer Überlegung führt, konstruktivem Dialog und Ergebnissen.“**

„Daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.“ (Joh. 13,35)

**Umkehr** bedeutet nicht loslassen von **Werten** (siehe 10 Gebote), sondern loslassen vom **"Bösen"**.  
Ist 2021 im **Bistum Magdeburg** sowie in der **CDU** erneut ein Jahr der **Dialogverweigerung** und **Heuchelei** oder ein Jahr der **Glaubwürdigkeit** und **Umkehr** !?

**Sehr geehrter Bischof Dr. Georg Bätzing** (persönlich, Vorsitzender der DBK),  
sehr geehrte **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz  
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,  
diese E-Mail entsprechend weiter),  
sehr geehrte Damen und Herren der  
Leitungsgremien der **Katholischen Laienorganisationen**  
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,  
diese E-Mail entsprechend weiter),  
sehr geehrter **Nuntius Eterović** (persönlich)  
(**bitte leiten Sie** dieses Schreiben an **Papst Franziskus** [persönlich] weiter),  
sehr geehrte Damen und Herren der **Katholikenräte**  
der 27 Bistümer der DBK (persönlich),  
(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Bistümer,  
diese E-Mail entsprechend weiter),  
sehr geehrte Damen und Herren vom  
**Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)**  
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats vom ZdK,  
diese E-Mail entsprechend weiter),

und entsprechend dem **Subsidiaritätsprinzip** sowie  
Art. 20 GG „**Widerstandsrecht**“

sehr geehrte Damen und Herren der  
**Landes- und Bundesregierung**,  
(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der  
Landes- und Bundesregierung,  
diese E-Mail an alle Fraktionen und die Petitionsausschüsse weiter),  
sehr geehrte Damen und Herren der  
**Landes- und Bundesbehörden**  
(einschl. **Generalbundesanwalt** und **Staatsschutz**),  
sehr geehrte Damen und Herren des  
**Petitionsausschusses** des Deutschen Bundestages,  
sehr geehrte Damen und Herren  
der **Anti-Diskriminierungs-Stelle des Bundes**,  
sehr geehrte Damen und Herren der **Parteien**  
der Bundesländer und des Deutschen Bundestages,  
sehr geehrte Damen und Herren der  
**Verbände-, Vereine-, Stiftungen** usw.

sowie

sehr geehrte **JournalistInnen**,  
sehr geehrte **Damen und Herren**,

Auf der Bistumswallfahrt am 07.09.2008 sagte **Bischof Feige** (**Bistum Magdeburg**):

„»So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von **Misständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit**) **jetzt nicht mehr** schweigen darf, **müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern**, wenn wir **Misstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen** wie in der ganzen Gesellschaft«, **ermutigt Bischof Gerhard Feige** die rund 4000 Wallfahrer.“  
(„Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

**Auch wenn der Bischof selbst eine Ursache für die skandalösen Misstände im Bistum ist !?**

Mit dem angehängtem Schreiben

**76. Nachfrage** zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom  
Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu Flugblättern bei der  
Bistumswallfahrt“

**Hilferuf - Aufruf zur Umkehr - offener Brief**

Bitte  
werden Sie  
Teil der  
Lösung

copyright  
Dietmar Deibele

**Hilferuf- über 23 Jahre Mobbing**  
durch Staat, CDU und Kirche  
» offener Brief «

**Aufruf zur Umkehr**  
Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:

**„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“.**

(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

**„Rechtlicher Notstand“**  
im Bistum Magdeburg = **Sünde !**  
**Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?**  
(auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)  
Wie **fühlen** und **leiden Ihre Opfer !?**  
Siehe „**Google**“-Suche mit „**Kirche Mobbing**“.

Sollte ich erneut **Angst**  
vor **Repressalien** haben !?

(„Widerstandsrecht“ laut Art. 20 Grundgesetz; Mt. 18,15-20: „Von der Verantwortung für den Bruder“)

Datei "210207 **Nachfrage\_76** - Widerspruch zum Amtsblatt\_Nr\_10 - Flugblatt-unterschrieben-komplett.pdf"

**entsprechen wir** seinem Aufruf. Die Anhänge und weitere **Schreiben** können Sie im Online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) einsehen.

Leider hat sich **Bischof Feige** bei den von mir und anderen seit vielen Jahren angesprochenen **Misständen im Bistum Magdeburg nicht redlich verhalten**.

Erklärung der **Bundeskanzlerin Merkel** zu den Morden von Hanau am 20.02.2020:

„Die **Bundesregierung** und alle **staatlichen Institutionen** stehen für die **Rechte** und **Würde** eines **jeden Menschen** in unserem Land.“

Daraus folgt:

© copyright  
Dietmar Deibele

- ▶ **Schluss** mit der **Vertuschung** und der **Relativierung** von **Verbrechen** sowie **WORTEN** von **Selbstverständlichkeiten** **ohne** konkrete **TATEN** für die **Opfer** durch die **Bischöfe** und weiterer **Verantwortlicher** in **Staat & Kirche**.
- ▶ **Schluss** mit vielen **absurd peinlichen** „**Verantwortlichen**“ (u.a. in Staat, Parteien, Wirtschaft und Kirche in allen Hierarchie-Ebenen der Gesellschaft), **welche wie selbstverständlich ihr Versagen mit eigenem Versagen „begründen“**, indem **sie behaupten**, dass **die, für welche SIE verantwortlich sind, nicht ausreichend** die **Verantwortung** der „**Verantwortlichen**“ übernehmen.
- ▶ **Schluss** mit der **Missachtung** des **Grundgesetzes** (GG):  
**Täter** sowie **Aufsichtspersonen** und **-gremien** in **allen Ebenen** von **Staat und Kirche** (mit Fürsorge- und Aufsichtspflichten) **missachten das Grundgesetz**, insbesondere die **Grundrechte** (Artikel 1 bis 19 - für jeden einzelnen Menschen gilt: Unverletzlichkeit der Menschenwürde, freie Entfaltung der Persönlichkeit, Freiheit der Person, Gleichbehandlung vor dem Gesetz, Meinungsfreiheit usw.). **Dies bleibt gar ohne Konsequenzen** für **sie**.
- ▶ **Schluss** mit dem **Motto**:  
Mit dem **Unmut** der **Opfer** können **die Verantwortlichen** von **Staat & Kirche** leichter umgehen, als mit dem möglichen **Unmut** der **Täter**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:  
Die **Opfer** **müssen** die von den **Tätern** verursachten **Lasten tragen** und die **Täter** **bleiben unbehelligt**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:  
Menschliche **Schwächen**, als Ursache **ihrer Verbrechen**, sind bei den **Tätern** **hinzunehmen**.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:  
Das **Verursacherprinzip** wird bei der **Verantwortungsübernahme** und bei **Konsequenzen** **nicht beachtet**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:  
**Nicht** die **Realität** ist **bedeutsam**, **sondern die Deutungshoheit** über die **behauptete „Realität“**, welche **postfaktisch** und/oder mit „**alternativen Fakten**“ unterlegt wird.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:  
**Täter-Schutz** vor **Opfer-Schutz**.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:  
**Kirchliches Recht** vor **staatlichem Recht**.
- ▶ **Schluss** mit der **Auffassung**:  
Anspruch auf das **geltende Recht** haben **lediglich** „**Mehrheiten**“ und „**Mächtige**“.

Bitte **bedenken Sie**:

**Lediglich** schöne **Worte** machten auch die größten **Diktatoren** und **Demagogen** dieser **Welt**.

**Ich bitte** entsprechend des angehängten Schreibens **um ein persönliches Gespräch mit Ihnen (=Dialog)** und **ich lade Sie** zu mir ein.

**WORT** TAT

Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert** werden? Wir nicht.  
 Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler  
 Alte Trift 1  
**D 06 369 Trebbichau an der Fuhne**  
 Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)

Bitte werden Sie Teil der Lösung

Missionierungs-Versuch Trebbichau an der Fuhne, 07.02.2021  
 Wie lange noch!? per E-Mail und Fax am: 07.02.2021

**Wenn Unrecht zu Recht wird,**

- weil das Recht lang genug ignoriert wird,
- weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
- weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
- weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,

**dann hat Recht keine Bedeutung mehr.** Ein derartiges Rechtsverständnis dient der **Kaschierung von Gleichgültigkeit gegenüber dem Recht** bzw. dient es **gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“**. („Norm“ neben der geltenden Norm?)  
**Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt** (Gefahr der Anarchie; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“).

**Wie wird die Katholische Kirche erlebt ?**

**Hilferuf- Über 23 Jahre Mobbing** durch Staat, CDU und Kirche.  
 » offener Brief «  
**Aufruf zur Umkehr**  
 Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:  
**„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“**  
 (© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

**„Rechtlicher Notstand“** im Bistum Magdeburg = **Sünde !**  
**Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?**  
 (auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)  
**Wie fühlen und leiden Ihre Opfer !?**  
 Siehe „Google“-Suche mit „Kirche Mobbing“.

**76. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008** zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu **Flugblättern** bei der **Bistumswallfahrt**“

Sehr geehrter **Bischof Feige**,  
 sehr geehrter **Generalvikar Scholz**,  
 sehr geehrte **Mitglieder des Katholikenrates**,

Wir beten für Sie, dass Sie Ihre Mut zu gelebter christlicher **Nächstenliebe** aufbringen.

1997 **Fehlverhalten** durch die **Bistumsleitung** 2021 **8 Thesen**

Was für ein **Skandal !** (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem Betrug)  
**WARUM** haben Sie u. a. auf **75 Nachfragen** nicht zum **Sachvortrag geantwortet !?**  
 Ist ein solches **Verhalten** ohne „**kriminelle Energie**“ denkbar !?

Statt **Barmherzigkeit** ⇒ **unredliche Ausgrenzung und Ignoranz** von Hilferufen.  
 Statt **Dialog** ⇒ **Verweigerung** und **leere Worthülsen** in Schriften und Predigten.  
 Statt **Nachfolge Christi** ⇒ **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus**.  
 Statt **Rechtstreue** ⇒ **Rechtsbruch, Verweigerung** und **Vertuschung ohne Umkehr**.  
 War **Jesus Christus** **verschlagen** oder **wahrhaftig, unterwürdig** oder **kritisch, wegschauend** oder **sich engagierend !?**

Die von mir erlebte „Normalität“ in den letzten über 23 Jahren im Bistum Magdeburg ist **Scheinhelligkeit**.  
 So der **Hilferuf** nicht erlischt, greift er auf andere über und überwindet letztlich jede Mauer.  
 „Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der Kirche **schadet**, den Bestand der kirchlichen Ordnung gefährdet. (in Anlehnung an Staatsfeind)  
 So **uns die auf der anderen Seite in Ruhe lassen**, ist die Welt doch ganz in Ordnung. Mit der Zeit erlischt jeder Hilferuf.  
**Institution katholische Kirche**  
 Schöne Worte machen und beim Tun sich Zeit lassen, so können wir nichts Falsches tun, weil unser Tun dann nicht mehr erforderlich ist.  
 „Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Doch was hat dies mit der **Nachfolge Christi** zu tun ?

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein **Verbrechen** (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Advents- und Weihnachtszeit 2021 tatsächlich **umgekehrt** ist !?  
 (=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung) **Wir leidet nicht !**

**Verhältnismäßigkeit !?**  
 Welche Voraussetzungen sind laut **Jesus Christus** für einen **Hilferuf** erforderlich !?

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der DBK am 26.09.2019: „**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand **seine Position, sein Amt** bzw. **seine Macht** gebraucht (missbraucht), um **Menschen** in eine geistige, geistliche, psychische und physische **Abhängigkeit zu führen**.“  
**Wie lange noch wollen Sie durch Ihr Verhalten der Kirche schaden !?**

Keine **Heilige Messe** darf **ohne vorherige Versöhnung** stattfinden. Sonntag für Sonntag wird **millionenfach dagegen verstoßen**. (Mt. 5,23-24)

Welche **geweihte Person** im Bistum Magdeburg **weiß nicht** um die jahrelangen **Hilferufe** der Fam. Deibele !?  
 (s. PZG ab 2001) Welche konkrete **Hilfe** wurde von **wem erbracht !?** Wird der **Sinn der Weihe gelebt** (=TAT) !?  
 Mit Blick auf die **Fasten- und Osterzeit 2021**, d.h. eine Zeit der eigenen **Besinnung** und **Umkehr** im Hinblick auf **Jesus Christus** und dessen **gelebten Werten** in **WORT & TAT**

Personen & Institutionen von STAAT und KIRCHE **verhalten sich oft postfaktisch !** Das **Recht brechen**. - Den **Rechtsbruch vertuschen**. - Zur **Einhaltung des Rechts aufrufen**.  
 Siehe „**Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer**“. (Mt. 23,1-36)  
 Jedes **dreijährige Kind** kennt als **Lösung** bei eigenem **Fehlverhalten** die **Umkehr**.  
 PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere **persönliche** Sicht dar.

Dr. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele  
 Anhang: Übersichten: „8 Thesen für eine christlichere Kirche & Selbstbild“, „Verhalten Jesu“, s. Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) mit über 103.000 Aufrufen PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.  
 Verteiler: Papst Franziskus, Nuntius, DBK, unsere Wahl entsprechend Mt.18,15-20

Wir **verhalten** sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger Christi** !?“  
 Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7  
 Prof. Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... wehe den **Schwachen** ! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“

1 / 1 -

**Skandal** in der Kirche der Nächsten- und Feindes - Liebe.

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = **Lästern** von Glaubensgrundsätzen)

Im „**Tag des Herrn**“ vom 10. August 2008 auf der ersten Seite sagt Herr Becker über **Jesus Christus**:  
 „Wenn der heute sagen würde, was in dieser Gesellschaft alles nicht läuft, **der würde heute wieder gekreuzigt werden**.“

„Der Brief des Jakobus: Ermahnungen und Warnungen in 1,22“: „**Hört das Wort** nicht nur an, sondern **handelt danach**; sonst **betriegt** ihr euch selbst.“

Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert** werden? Ich nicht. Mt. 12,7: „**Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer**.“

Die **Belichte** ohne die **S** Voraussetzungen **guter Vorsatz & Gewissensforschung** & **Reue & Bekenntnis** & **Wiedergutmachung** ist ein **unredlicher Abtaushandel** wie zu **Martin Luthers Zeiten**. (s.Bislinde)

Infolge fehlender Übereinstimmung von **WORT & TAT** !?

„Wer die Wahrheit kennt und sie nicht **über** ein **Verbrechen**...“ (von Benoit Treich)

„Er antwortete ihnen: Der Prophet **Jesaja** hatte recht mit dem, was er über euch **Heuchler** sagte: Dieses Volk **ehrt mich mit den Lippen**, / sein Herz aber ist: **weit weg von mir**.“  
 Es ist **sinnlos**, wie sie mich verehren; / was sie lehren, sind **Satzungen von Menschen**.“  
 „Ihr **gebt Gottes Gebot preis** und haltet euch an die **Überlieferung der Menschen**.“  
 („Von Reinheit und Unreinheit“ Mt. 7,1-23)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

**Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)**  
 z.Hd. Bischof Feige (persönlich)  
 Generalvikar Scholz (persönlich)  
 Mitglieder Katholikenrat (persönlich)

Max-Josef-Metzger-Str. 1  
**D 39104 Magdeburg**  
 (03 91) 59 61 -0; Fax: (03 91) 59 61- 100  
 E-Mail: [ordinariat@bistum-magdeburg.de](mailto:ordinariat@bistum-magdeburg.de)

Die modernen **Götzen** sind: **Materialismus, Hedonismus und Individualismus** (2009 Papst Benedikt XVI.)

**Leitungsverstärken !**

„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“  
 (von La Rochefoucauld)  
 Es gilt: Der **Schläger** ist der **Täter**, sein **Opfer** hingegen wurde **geschlagen**.  
 Jeder kann **Opfer** werden.

**Mobbing**

„Das Böse.“

**Menschenwürde**

Abstrakte Realität im Bistum: „Das Böse“ ist hinzunehmen, wenn ein **Pfarrer** dies will.

Aburde Realität - und Kirchenverfressenheit.

Folgen sind: Politik- und Kirchenverfressenheit.

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = **Lästern** von Glaubensgrundsätzen)

Im „**Tag des Herrn**“ vom 10. August 2008 auf der ersten Seite sagt Herr Becker über **Jesus Christus**:  
 „Wenn der heute sagen würde, was in dieser Gesellschaft alles nicht läuft, **der würde heute wieder gekreuzigt werden**.“

„Der Brief des Jakobus: Ermahnungen und Warnungen in 1,22“: „**Hört das Wort** nicht nur an, sondern **handelt danach**; sonst **betriegt** ihr euch selbst.“

Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert** werden? Ich nicht. Mt. 12,7: „**Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer**.“

Die **Belichte** ohne die **S** Voraussetzungen **guter Vorsatz & Gewissensforschung** & **Reue & Bekenntnis** & **Wiedergutmachung** ist ein **unredlicher Abtaushandel** wie zu **Martin Luthers Zeiten**. (s.Bislinde)

Infolge fehlender Übereinstimmung von **WORT & TAT** !?

„Wer die Wahrheit kennt und sie nicht **über** ein **Verbrechen**...“ (von Benoit Treich)

„Das Böse.“

**Mobbing**

**Menschenwürde**

Abstrakte Realität im Bistum: „Das Böse“ ist hinzunehmen, wenn ein **Pfarrer** dies will.

Aburde Realität - und Kirchenverfressenheit.

Folgen sind: Politik- und Kirchenverfressenheit.

„Das Böse.“

**Mobbing**

**Menschenwürde**

Abstrakte Realität im Bistum: „Das Böse“ ist hinzunehmen, wenn ein **Pfarrer** dies will.

Aburde Realität - und Kirchenverfressenheit.

Folgen sind: Politik- und Kirchenverfressenheit.

„Wer die Wahrheit kennt und sie nicht **über** ein **Verbrechen**...“ (von Benoit Treich)

„Das Böse.“

**Mobbing**

**Menschenwürde**

Abstrakte Realität im Bistum: „Das Böse“ ist hinzunehmen, wenn ein **Pfarrer** dies will.

Aburde Realität - und Kirchenverfressenheit.

Folgen sind: Politik- und Kirchenverfressenheit.

„Das Böse.“

**Mobbing**

**Menschenwürde**

Abstrakte Realität im Bistum: „Das Böse“ ist hinzunehmen, wenn ein **Pfarrer** dies will.

Aburde Realität - und Kirchenverfressenheit.

Folgen sind: Politik- und Kirchenverfressenheit.



Dr. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele  
 Anhang: Übersichten: „8 Thesen für eine christlichere Kirche & Selbstbild“, „Verhalten Jesu“, s. Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) mit über 103.000 Aufrufen PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.  
 Verteiler: Papst Franziskus, Nuntius, DBK, unsere Wahl entsprechend Mt.18,15-20

Wir **verhalten** sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger Christi** !?“  
 Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7  
 Prof. Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... wehe den **Schwachen** ! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“

1 / 1 -

„Das Böse.“

**Mobbing**

**Menschenwürde**

Abstrakte Realität im Bistum: „Das Böse“ ist hinzunehmen, wenn ein **Pfarrer** dies will.

Aburde Realität - und Kirchenverfressenheit.

Folgen sind: Politik- und Kirchenverfressenheit.

Die **Beichte** ohne die 5 Voraussetzungen • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen von Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 07.02.2021, [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de))

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... **wehe** den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch vernichtet**, wo immer notwendig.“  
 Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästung von Glaubensgrundsätzen)  
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Wertgemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein?!

**Übersicht: 8 Thesen von Dietmar Deibele für eine christlichere Kirche & Selbstbild**

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind** erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)  
 „Meine Kinder, wir wollen nicht mit **Wort und Zunge** lieben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „Toleranz wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)  
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische System **verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Selbstschafften, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem Gewand des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ („Amelân Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, ISBN 978-3-451-29630-7)

GG Art. 20: (4) „Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu **beseitigen**, haben alle Deutschen das **Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

**Umkehr** bedeutet **nicht loslassen** von Worten (siehe 10 Gebote), sondern **loslassen vom „Bösen“**.

„Heuchelei ist fähig, eine **Gemeinschaft zu töten**.“ ... „Herr, dass ich niemals ein **Heuchler** bin, dass ich die **Wahrheit** zu sagen weiß und, wenn ich es nicht kann, zu schweigen, aber **niemals, niemals ein Heuchler**.“ (06.06.2017 Papst Franziskus)

Die von mir erlebte **„Normalität“** in den letzten **über 23 Jahren im Bistum Magdeburg ist Scheinhelligkeit**. (Stand: 07.02.2021)

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen  
 • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

„Wenn es **nicht** recht war, was ich gesagt habe, dann **weise** es nach.“ (Joh. 18,23)

22.12.2020 „Kirchenhistoriker Wolf bescheinigt Kirche **Glaubwürdigkeitsverlust** - Ruf nach Reformen“:  
 „Denn wer wollte **notorischen Lügern glauben**?“  
 „Die Zeichen der Zeit ehrlich zu erkennen, hieße radikale **Umkehr** und Buße; hieße Rücktritt und Bestrafung der Verantwortlichen.“  
 »Der Historiker pocht auf radikale sowie zügige Reformen. „Sonst **verkommt** die Kirche zu einer fundamentalistischen Sekte, mit der **kein Mensch** von heute mehr seine Sorgen und Hoffnungen teilen will.“ (https://www.domradio.de)

Bischof Feige von „**Absurdistan**“ oder **absurder Bischof Feige**!? Siehe: 04.12.2020 „Leitnammel sind auch nur Schafe - Wie geht man als Amtsträger mit Kritik um?“ (https://www.zeit.de/2020/50/katholischer-bischof-ambtraeger-kirche-kritik)

„Das **Böse** meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die **Umkehr**.“

„Falsche und **wahre Frömmigkeit**“ (Lk 6,45-46): „Was sagt ihr zu mir: Herr! Herr! und tut nicht, was ich **sage**?“

„Lästung von Glaubensgrundsätzen“  
 Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt.  
 Mt. 12,7: **Barmherzigkeit** will ich, nicht **Opfer**...“

„Pfeinlicher geht immer ist offensichtlich das **Motto** von Bischof Feige in seinem Beitrag vom 04.12.2020. Stakt mit **Jesus Worten** sonlich den Dialog zu suchen („... weise es nach.“ Joh. 18,23), spricht Bischof Feige **ohne Nachweis** öffentlich **abwertend** von „**unverschämte Pamphlete**“ an ihn. Selbstverständlichkeiten, Herabsetzungen ohne Nachweis, kein Lösungsansatz - Hat Christus sich **derart geäußert**?“

„Darum kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: **Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott**.“ (Das Geschenk der Kinderschaf Gottes 1Joh. 3,10)

Wer **kennt eine geweihte Person**, welche ein **Verbrechen** (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der **Advents- und Weihmadszeit 2020 tatsächlich umgekehrt** ist? (=Zeugnis mit dem 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

21.12.2020 Dokumentation von Christoph Röhl auf 3sat „Verteidiger des Glaubens“:  
 „Christoph Röhl kommt zu der Einschätzung, dass **jene Krisen**, die während Benedikts Pontifikats zum Vorschein kamen, **systemischen Ursprungs** sind und bis heute fortbestehen.“

Der Philosoph Richard David Precht sagt in seinem Buch „Die Kunst kein Egoist zu sein“:  
 (1. Auflage März 2012, © 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15631-3)  
 „Das **Leben jedes Menschen besteht aus dem, was er haben will**, und aus dem, wie **er sich selbst empfindet und sieht**“  
 Letzteres bezeichnet er auch als **Selbstbild**. Es ergibt sich, dass das **Selbstbild wesentlich für das Leben jedes Menschen** ist.  
 Nachfolgende Übersicht bezieht sich in Anlehnung an die Aussagen des genannten Buches von Herrn Precht im Abschnitt „Moralische Buchführung – **Wie wir unser Selbstbild zurechtlegen**“.

**Selbstbild**  
 Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als **„das Böse“**.  
 = „kirchenföndliches Verhalten“

**WORT**



**Papst Benedikt XVI.** sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:  
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“

Die **Beichte** ohne die 5 Voraussetzungen • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 07.02.2021, [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de))

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch vernichtet, wo immer notwendig.“

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Bischof** oder gar ein **Pfarrer** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästigung von Glaubensgrundsätzen)  
Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein?!

### Übersicht: Verhalten Jesu bei Kritik

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)  
„Meine Kinder, wir wollen nicht mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**“ (Joh 3,18) - „Toleranz wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)  
„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) - „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grins Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

**Wie hat sich Jesus in der für ihn lebensbedrohlichen Situation beim Verhör vor dem Hohepriester verhalten („Einzelfall“)?**, als ihm ein Knecht schlug (Joh 18,23 „Jesus vor Hannas“, **Verhör** und die **verleumdung** durch Petrus):

- Er hat sich nicht herausgeredet.
- Er hat nicht einfach nur geschwiegen.
- Er hat sein Gegenüber nicht herabgesetzt.
- Er ist nicht gewalttätig geworden.
- Er hat sein Verhalten nicht von einer bestimmten Anzahl Gleichgesinnter, einem Bildungsstand usw. abhängig gemacht.
- Er hat sein Verhalten nicht von einem fairen Miteinander abhängig gemacht.
- Er hat sein Verhalten nicht von einer fairen Religionsleitung abhängig gemacht.
- Er hat sein Verhalten nicht von einer fairen Gerichtsbarkeit abhängig gemacht.
- Er hat aber sehr wohl **sein Gegenüber**:

- a) zum **NACHWEIS** aufgefordert („Wenn es nicht recht war, was ich gesagt habe, dann weise es nach; ...“) und
- b) nach dem **WARUM** für dessen Tun gefragt („...; wenn es aber recht war, warum schlägst du mich?“).

Er hat somit selbst unter **Extrembedingungen zum Denken und fairen Dialog mit Konsequenzen für das Tun** aufgefordert - zum **Mühen um Übereinstimmung von Wort und Tat**. Hierbei hat er mit der kritischen Betrachtung **zuerst**

- **bei sich angefangen** - „Wenn es nicht recht war, was ich gesagt habe, ...“
- Er ist seinen Weg gegangen, obwohl ihm die möglichen Konsequenzen bewusst waren.
- Er hat seine Werte nicht gemindert oder gar verraten.

„Amen, amen, ich sage euch: **Wer an mich glaubt, wird die Werke, die ich vollbringe, auch vollbringen, und er wird noch größere vollbringen**, denn ich gehe zum Vater. **Alles, um was ihr in meinem Namen bittet, werde ich es tun.**“ (Joh. 14,12-14)  
der Vater im Sohn verherrlicht wird. Wenn ihr mich um etwas in meinem Namen bittet, werde ich es tun.“ (Joh. 14,12-14)

Ich frage die Täter, mich und Sie als Leser:

**Wie würde sich Jesus Christus in Ihrer Situation verhalten?**

06.06.2017 Papst Franziskus - **Scheinheilige sind keine Christen**:  
([http://www.archdiocesentourais.valdocco/2017/06/06/papstfranziskus\\_scheinheilige\\_sind\\_keine\\_christen.html](http://www.archdiocesentourais.valdocco/2017/06/06/papstfranziskus_scheinheilige_sind_keine_christen.html))

**Wie würde sich Jesus Christus in meiner Situation verhalten?**

„Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde der Scheinheiligkeit** zu verfallen, **unser Verhalten zu beschönigen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: **Herr, möge ich niemals scheinheilig sein, möge ich die Wahrheit zu sagen wissen und, wenn ich sie nicht sagen kann, schweigen - aber niemals, niemals, niemals eine Scheinheiligkeit.**“

**Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten?**

„Das Böse“ meidet nicht Wehwasser bzw. Weihe, sondern die **Umkehr**.



**Bischof Felge von „Absurdistan“ oder absurder Bischof Felge?**  
Siehe: 04.12.2020 „Leihnamel sind auch nur Schafe - Wie geht man als Amtsträger mit Kritik um?“ (<https://www.zeit.de/2020/50/absurdistan-bischof-amtsraeger-kritik>)  
**Peinlicher geht immer!** ist offensichtlich das **Motto** von Bischof Felge in seinem Beitrag vom 04.12.2020. Statt mit **Jesus Worten** sachlich den Dialog zu suchen („... weise es nach.“ Joh. 18,23), spricht Bischof Felge **ohne Nachweis** öffentlich abwertend von „**unverschämte Pamphlete**“ an **lin. Selbstverständlichkeiten**, **Herabsetzungen ohne Nachweis**, **kein Lösungsansatz** - Hat Christus sich **derart geäußert?**



Nuntius Périsset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das benannte Unrecht gar als **„das Böse“**.

„Falsche und wahre Frömmigkeit“ (Lk 6,45-46):  
„Was sagt ihr zu mir: Herr! Herr! und tut nicht, was ich sage?“

„Kirchenfeindliches“ Verhalten

„Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der Kirche **schadet**, den Bestand der kirchlichen Ordnung **gefährdet**. (in Anlehnung an **Staatsfeind**)



- War Jesus **verschlagen** oder **wahrhaftig**?
- War Jesus **unterwürfig** oder **kritisch**?
- War Jesus **wegschauend** oder **sich engagierend**?

© Dietmar Deibele

Anhang zur 76. **Nachfrage** vom 07.02.2021 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM)

- 1 / 1 -

**Papst Benedikt XVI.** sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:  
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen:  
Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen.**“



Der **Täter** ist der **Nestbeschmutzer**, nicht dass **sich wehrende Opfer**.  
(siehe auch **Hierarchie**, **Mafia-Strukturen**)

**Kardinal Reinhard Marx** sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am **26.09.2019**: (26.09.2019 Kardinal Reinhard Marx „Kirchlicher Umgang mit geistlichem Missbrauch“)

„**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand seine **Position**, sein **Amt** bzw. seine **Macht** gebraucht (**missbraucht**), um **Menschen** in eine **geistige, geistliche, psychische** und **physische Abhängigkeit zu führen**.“

**Papst Franziskus** sagte am **08.01.2018**: (08.01.2018 Papst Franziskus „Es ist ein Teufelswerk, schwächere Menschen anzugreifen.“)

»**Es ist ein Teufelswerk**, schwächere Menschen **anzugreifen**.“ Deshalb sei es wichtig, **Gott** darum zu **bitten**, **Mitleid** zu **erspüren**. Diese **Güte** helfe, **vorwärts** zu **kommen**.«

### Was bedeutet dies für die genannten **Täter** !?

Die **Täter** erwarten gar **ohne eigene Umkehr**, in **zynischer Demagogie** der **christlichen Werte**, die **Vergebung ihrer** oft **abscheulichen Taten** von **ihren Opfern**.

Die **Erkenntnis** über das begangene **Verbrechen** ist **unstrittig**, jedoch ist der **abscheuliche Umgang** mit dieser Erkenntnis ein **weiteres Verbrechen**.

### Wie können die **Täter** dies **wagen** !?

Welches **gesellschaftliche Umfeld** ermöglicht dieses **Täter-Verhalten** !?

**Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

**Papst Franziskus** sagte am **06.06.2017**: (06.06.2017 Papst Franziskus „**Scheinheilige** sind **keine Christen**“)

„Der **Scheinheilige** ist **fähig**, eine **Gemeinschaft zu töten**. Er spricht **süß**, er **verurteilt harsch**. Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“  
... »Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit zu verfallen**, **unser Verhalten zu beschönigen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich **niemals scheinheilig** sein, möge ich **die Wahrheit** zu sagen wissen und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber **niemals, niemals** eine **Scheinheiligkeit**.“«

Nach **diesen Kriterien** habe ich im **Bistum Magdeburg** in den **letzten 2 Jahrzehnten** evtl. **einen geweihten Christen** erlebt. Die beiden **von mir erlebten Bischöfe** wären **keine Christen**. (Stand: 23.08.2020)

Daraus folgt: Vorausgesetzt, dass ein **katholischer Bischof** ein **Christ sein muss**, wären **derartige Bischöfe Hochstapler**.

Die von mir **erlebte „Normalität“** in den **letzten über 23 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 23.08.2020; siehe **absurde Realität**, **katastrophale Vorbildwirkung**, **Legitimation von Unrecht**, **Widerstandsrecht** laut GG)

ttt-Prinzip  
= **tricksen**,  
**täuschen**,  
**tarnen**

**Bitte** bedenken Sie:

**Wie fühlen** und **leiden** die **Opfer** !?

**Resignation** ist **keine Lösung** !

Das Argument eines **Verantwortlichen** „**geht nicht**“ meint oft „**ich will nicht**“.

Erklärung der **Bundeskanzlerin Merkel** zu den Morden von Hanau am **20.02.2020**:  
(20.02.2020 Bundeskanzlerin Merkel)

„Die **Bundesregierung** und **alle staatlichen Institutionen** stehen **für die Rechte** und **Würde** eines **jeden Menschen** in unserem **Land**.“

Für mich ist nachfolgendes **unredliches Prinzip** erkennbar:

**Unredliche nicht belegte Behauptungen** werden lediglich **unredlich** mit **nicht belegten Behauptungen** „belegt“. Die **Bearbeitung** wird **verweigert** bzw. **an andere verwiesen**. Die **gesetzliche Grundlage** für das Verhalten bzw. die Antwort werden **nicht benannt** bzw. nicht nachvollziehbar **lediglich behauptet**. Der **Dialog zur Sache** wird **verweigert**.

(Siehe hierzu: „**Strategie** der bewussten **demagogischen Konfliktausweitung**“ und „**Strategie** der bewussten **Verunsicherung**“.)

<p><b>Wenn Unrecht zu Recht wird,</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>weil</b> das Recht lang genug ignoriert wird,</li><li>• <b>weil</b> dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,</li><li>• <b>weil</b> es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,</li><li>• <b>weil</b> es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,</li></ul> <p><b>dann hat Recht keine Bedeutung mehr.</b> Ein derartiges Rechtsverständnis dient der <b>Kaschierung von Gleichgültigkeit</b> gegenüber dem <b>Recht</b> bzw. dient es <b>gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“</b>. („Norm“ neben der geltenden Norm?) <b>Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt</b> (<b>Gefahr</b> der <b>Anarchie</b>; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, <b>Widerstandsrecht</b>“).</p> <p><b>Wie wird die Katholische Kirche erlebt !?</b></p>	<p>Vorbild für die Nachfolge Christi !?</p>
--	---

### Hierarchie in der **katholischen Kirche**

© copyright  
Dietmar Deibele

In der **katholischen Kirche** spielt der Begriff der **Hierarchie** eine gewichtige Rolle. Nachfolgend beziehe ich mich diesbezüglich auf das Buch „**Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche**“ von Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz (© Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, Seite 207 u.f.) Dort heißt es hierzu:

„Doch **scheint** das, was man gemeinhin als **Hierarchie** bezeichnet dem **Subsidiaritätsprinzip** zu widersprechen. Viele meinen **Hierarchie** bedeute, dass hier **Macht durch kirchliche Obere von oben nach unten ausgeübt werde**. Das ist in zweierlei Hinsicht **falsch**.

Zum einen kommt der Ausdruck »**Hierarchie**« aus dem Griechischen und heißt da »**heilige Herrschaft**« und sogar noch tiefer »**heiliger Ursprung**«, dessen Wahrung in unseren **Gesellschaften als Menschenwürdeprinzip Verfassungsrang erhält**. Konkret bedeutet das in der Kirche, **dass sie jede Vergötzung menschlicher Macht ablehnt**. Vielmehr gilt hier in besonderer Weise, **dass alle Macht letztlich nur von Gott ausgeht**. **Der kirchliche Obere**, der »**eigenmächtig**« handelt, **missbraucht sein hierarchisches Amt**.“ ...

„Aber auch in einem zweiten Sinne wäre kirchliche **Hierarchie** als **bloße Machtausübung von oben nach unten missverstanden**. Gerade das **Zweite Vatikanische Konzil** hat das **kirchliche Amt vor allem als Dienst** beschrieben, und das ist nicht nur ein Wortspiel. Denn es bedeutet, dass auch die **Hierarchie sich subsidiär, das heißt hilfreich, zu verstehen hat**.“

### Mt. 21,12-17 „Die Tempelreinigung“

(s. auch Mk 11,15-19; Lk 19,45-48)

© copyright  
Dietmar Deibele

„<sup>13</sup> ... **Mein Haus** soll ein **Haus des Gebetes** genannt werden. **Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle**.“

Hesekiel 33,7-9 „... **musst du sie vor mir warnen**.“

»Eines der **Merkmale** des **deutschen Rechtsstaates** ist der „**Grundsatz der Verhältnismäßigkeit**“, der auch als „**Verhältnismäßigkeitsprinzip**“ bezeichnet wird. Dieses **Prinzip** dient dem Zweck, die **Bürger** vor **übermäßigen Übergriffen des Staates** in die allgemeinen Grundrechte **zu schützen** und wird deswegen auch als „**Übermaßverbot**“ bezeichnet. Ganz besonders dient es dem **Schutz der allgemeinen Handlungsfreiheit** gemäß **Art. 2 Abs. 1 GG**. «

Es gilt in Anlehnung überall dort, „**wo zwischen zwei unterschiedlichen Interessen ein Ausgleich geschaffen werden muss.**“

Voraussetzungen sind: **legitimer Zweck, Geeignetheit, Erforderlichkeit und Angemessenheit.**

(externe Quelle: JURAFORUM „ERKLÄRUNG ZUM BEGRIFF VERHÄLTNISSÄSSIGKEIT“)

U.a. gegen das „**Verhältnismäßigkeitsprinzip**“ wurde **jahrelang verstoßen.**

Papst Franziskus sagte am 06.06.2017: (06.06.2017 Papst Franziskus „**Scheinheilige** sind **keine Christen**“)

„Der **Scheinheilige** ist **fähig, eine Gemeinschaft zu töten**. Er spricht süß, er verurteilt harsch. Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“  
... »Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde der Scheinheiligkeit zu verfallen, unser Verhalten zu beschönen, mit schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich **niemals scheinheilig** sein, möge ich **die Wahrheit** zu sagen wissen und, wenn ich sie nicht sagen kann, schweigen - aber **niemals, niemals** eine **Scheinheiligkeit**.“«

Nach **diesen Kriterien** habe ich **im Bistum Magdeburg** in den **letzten 2 Jahrzehnten** evtl. **einen geweihten Christen** erlebt. Die beiden **von mir erlebten Bischöfe** wären **keine Christen**. (Stand: 20.10.2020)

Daraus folgt: Vorausgesetzt, dass ein **katholischer Bischof** ein **Christ sein muss**, wären **derartige Bischöfe Hochstapler**.

Die von mir **erlebte „Normalität“** in den letzten **über 23 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 20.10.2020; siehe „**absurde Realität**“, **katastrophale Vorbildwirkung**, **Legitimation von Unrecht**“, **Widerstandsrecht** laut **GG**)

ttt-Prinzip  
= **tricksen,**  
**täuschen,**  
**tarnen**

**Bitte** bedenken Sie:

**Wie fühlen** und **leiden** die **Opfer** !?

**Resignation** ist **keine Lösung** !

Das Argument eines **Verantwortlichen** „**geht nicht**“ meint oft „**ich will nicht**“.

**Ohne Glaubwürdigkeit** sind tatsächliche **Demokratie** und/oder **Kirche nicht möglich**.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Leo Nowak  
von 1990 bis 2004

**Wer war für das Geschehen im Bistum verantwortlich ?**

Welche nicht benannten **Interessen** verfolgte das **Bischöfliche Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM)** **wirklich**, so dass es sich **derart verhielt** !?

Anstatt **selbst** (eigene Person, eigene Institution) **beharrlich** in Übereinstimmung von **WORT & TAT** mit den eigenen Werten (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben**, wird **lediglich beharrlich** davon **gesprochen** und **dazu aufgefordert**.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Gerhard Feige  
ab 2004

Die **Katholische Kirche** wird insbesondere durch die **Glaubwürdigkeit** ihrer **Verantwortlichen** wahrgenommen.

Welche **katastrophale Vorbildwirkung** und welcher **skandalöse Glaubwürdigkeitsverlust**!

**Versagen die Verantwortlichen,  
dann versagt das Gemeinschaftssystem.**

**Voraussetzungen** zum Verständnis der Ausführungen in diesem Buch:

- a) An die **Persönlichkeit**: Entwicklungsstand eines normalen **dreijährigen Kindes**.  
(Zur Verdeutlichung: So ein dreijähriges Kind das Kuchenstück eines anderen Kindes zusätzlich zu seinem eigenen nimmt und dann sieht, dass das andere Kind traurig ist, gibt es diesem dessen Kuchenstück zurück. Völlig selbstverständlich durchläuft das Kind die 5 Phasen der **tatsächlichen Umkehr**, obwohl es diese nicht vermittelt bekam.)
- b) An die **geistige Bildung**: **Grundschulabschluss 4. Klasse**.  
(Zur Verdeutlichung: Fähigkeiten zum **verstehenden Lesen** eines Textes sowie eines Kalenders, Verständnis der **zutreffenden Gültigkeit** von Regelwerken für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der voraussetzenden **Befugnis** für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der Bedeutung von Übereinstimmung von **WORT & TAT** für die **Glaubwürdigkeit**, usw.)

**Papst Franziskus** sagte in Kolumbien am 08.09.2017 auf einer Festmesse mit knapp 150.000 Gläubigen:

»Zur **Versöhnung** müssten „einige den **Mut** fassen, den **ersten Schritt** [...] zu tun, **ohne** darauf zu warten, dass **die anderen es tun**“, sagte Franziskus. „**Es genügt eine gute Person**, damit es **Hoffnung** gibt. Und ein **jeder kann diese Person sein!**“ Wer als **Opfer** die verständliche **Versuchung der Rache überwinde**, mache den Aufbau des Friedens **glaubwürdig**, so der Papst in der mehrfach von Applaus unterbrochenen Predigt. Allerdings **bedeute das nicht, Unterschiede und Konflikte** unter den Teppich zu kehren. **Ebenso wenig** heiße es, **Ungerechtigkeit zu legitimieren** oder **sich ihr zu fügen**.«

»... **Versöhnung sei** „eine Übereinkunft zwischen Brüdern, die **bereit sind**, die Versuchungen des **Egoismus zu überwinden** und **das Streben nach Pseudogerechtigkeit aufzugeben**“. „Jede **Friedensbemühung ohne** eine **ehrlche Verpflichtung zur Versöhnung wird scheitern**“, warnte Papst Franziskus.« (08.09.2017 Papstbesuch in Kolumbien „Versöhnung im Fokus“)

Ich erlebe seit Jahren in den **Institutionen** des **Staates** und der **Katholischen Kirche** folgende **Irrationalitäten**:

Statt <b>Barmherzigkeit</b>	=>	<b>unedliche Ausgrenzung</b> (=Mobbing) und <b>Ignoranz</b> von Hilferufen.
Statt <b>Dialog</b>	=>	<b>Verweigerung</b> und <b>leere Worthülsen</b> in <b>Schriften</b> und <b>Predigten</b> .
Statt <b>Nachfolge Christi</b>	=>	gelebter <b>Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus</b> .
Statt <b>Rechtstreue</b>	=>	<b>Rechtsbruch, Verweigerung</b> und <b>Vertuschung ohne Umkehr</b> (bzw. Korrektur).



**Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden.** Sonntag für Sonntag **wird millionenfach dagegen verstoßen**. (siehe Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

Dieses **dekadente Verhalten** geschieht (=TAT) in einem **Rechtsstaat** sowie in einer **christlichen Kirche**, **welche ausdrücklich, infolge des Subsidiaritätsprinzips, auf das Wohl des EINZELNEN ausgerichtet sind** (=WORT).

Es gilt: **Jegliches Verhalten** in **Gedanken, Worten und Werken muss auf das Wohl des EINZELNEN ausgerichtet sein** (siehe Grundrechte **für jeden einzelnen Bürger** laut Grundgesetz sowie Mt. 25, 40 & 45 „Vom Weltgericht“). (insbesondere bei den **Verantwortlichen**)



**Nicht** Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. **zeigen wer bzw. was ich bin** (Person oder Gremium), sondern **mein Verhalten**. (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**)

**Wortbedeutung:**  
Ganove, Betrug,  
Anarchie, Heuchelei,  
Verrat, Mafia

**Bundeskanzlerin Merkel** auf der Zentralen Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Reichspogromnacht am 09.11.2018: (09.11.2018 Bundeskanzlerin Merkel auf der Zentralen Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Reichspogromnacht)

Sie sagt auf der Grundlage des Grundgesetzes, Artikel 1, Absatz 1: „**Jeder** hat das **Recht** und den **Anspruch, von den staatlichen Institutionen als Individuum wahrgenommen und behandelt zu werden.**“

Zur **Vermeidung von Missverständnissen** verdeutliche ich meine Absichten wie folgt:

- **Nicht mehr Staat**, sondern ein **glaubwürdiger Staat** in **WORT & TAT**.  
(mit den unabhängigen Gewalten **Legislative** [=Gesetzgebung], **Judikative** [=Rechtsprechung] und **Exekutive** [=ausführende oder vollziehende Gewalt])
- **Nicht mehr Kirchenleitung**, sondern eine **glaubwürdige Kirchenleitung** in **WORT & TAT**.
- **Nicht mehr soziale Marktwirtschaft**, sondern eine **glaubwürdige soziale Marktwirtschaft** in **WORT & TAT**.

**„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.**

(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

**Umkehr** bedeutet **nicht** loslassen **von Werten** (siehe 10 Gebote), **sondern** loslassen vom **„Bösen“**.

„Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ (1Joh. 3,1-10)  
„19 Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“

Zur Versöhnung sagte Papst Franziskus (08.09.2017): „Es genügt eine gute Person, damit es Hoffnung gibt. Und ein jeder kann diese Person sein!“

copyright Dietmar Deibele

Kriterien einer glaubwürdigen Umkehr:		Lösung	WORT & TAT	„Das Böse“
▶ behauptete Absicht:	glaubwürdige Umkehr		glaubwürdige Umkehr	
von:	tatsächlicher Christ		z. B. „cleverer“ Bankräuber	
Umkehr durch:	„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18, 1-5): „ <sup>2</sup> und sagte: Amen, das sage ich euch: Wenn ihr nicht umkehrt und wie die Kinder werdet, könnt ihr nicht in das Himmelreich kommen.“		„Beute“ = z.B. Geld, Macht, Privilegien	
1. guten Vorsatz	ja (wahrhaftig)		„ja“ (Worte zum Schein)	
2. Gewissenerforschung	ja (wahrhaftig)		„ja“ (Worte zum Schein)	
3. Reue	ja (wahrhaftig)		„ja“ (Worte zum Schein)	
4. Bekenntnis	ja (wahrhaftig)		„ja“ (Worte zum Schein)	
5. Wiedergutmachung	ja (ergibt sich automatisch)		nein (= Tat) „Beute“ behalten.	
<small>»Zur Versöhnung müssten „einige den Mut fassen, den ersten Schritt [...] zu tun, ohne darauf zu warten, dass die anderen es tun“, sagte Franziskus.« und „Allerdings bedeute das nicht, Unterschiede und Konflikte unter den Teppich zu kehren. Ebenso wenig heiße es, Ungerechtigkeit zu legitimieren oder sich ihr zu fügen.“ (08.09.2017)</small>	Ergebnis:	» Glaubwürdigkeit « Vergebung & Neuanfang sind möglich.		<small>Die Institution Katholischen Kirche unterschlägt oft das 5. Kriterium. = verlogene „Harmonie“</small>
	Daraus folgt:	Tatsächliche Umkehr durch loslassen vom „Bösen“.		
▶ erkennbare Absicht:	glaubwürdige Umkehr		» Scheinheiligkeit « dekadenter Werte-Missbrauch, keine Vergebung, kein Neuanfang	
			Ablasshandel auch im 500. Jahr der Reformation.	
			Missbrauch der Umkehr	

Argumentation, wie Luther, mit „Zeugnissen der Schrift und klaren Vernunftgründen“. (siehe u. a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“, Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“, Mt. 18,15-20 „Von der Verantwortung für den Bruder“, Mt. 23,1-39 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“)

Es ist schwierig, eine Person (bzw. ein Gremium) dazu zu bringen, etwas zu verstehen, wenn deren gesellschaftlicher Status davon abhängt, dass sie es nicht versteht.

Ohne konkrete Konsequenzen verkommt der Sinn von Umkehr zu Geschwätz und Show! ...

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Advents- und Weihnachtszeit 2020 tatsächlich umgekehrt ist!? (=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissenerforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

... Wäre Möglichkeit der Legalisierung von Unrecht. Ziel: Beute erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien)

Lediglich schöne Worte machten auch die größten Diktatoren und Demagogen dieser Welt.

Die Dokumentation auf arte „Boom und Crash - Wie Spekulation ins Chaos führt“ vom 19.02.2021 verdeutlicht, was geschieht bzw. geschehen kann, wenn die Verantwortlichen sich nicht tatsächlich nach ihren eigenen öffentlich geäußerten Werten verhalten. (<https://www.youtube.com/watch?v=Fh-5jNWj8Ms>; <https://www.zeit.de/2020/50/katholischer-bischof-amtstraeger-kirche-kritik>) „Die Folgen: Wirtschaftscrashes, Revolten und sogar Kriege.“

Dies wird in Anlehnung auch durch die 76. Nachfrage vom 07.02.2021 an das Bistum Magdeburg (BOM; Bischof Feige von „A\_b\_s\_u\_r\_d\_i\_s\_t\_a\_n“ oder a\_b\_s\_u\_r\_d\_e\_r Bischof Feige!?) deutlich. Worauf spekuliert Bischof Feige durch sein Verhalten!? Folgen sind u.a.: Glaubwürdigkeitsverlust, zunehmende Dekadenz, Kirchaustritte, Schaden für die Institution Katholische Kirche. Papst Benedikt XVI. sagte am 24.09.2011: „Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“ (bzw. von absurden Christen)

Das Verhalten von Bischof Feige widerspricht grob christlichen Grundwerten im Umgang mit dem Nächsten. Jeder Geweihte ist insbesondere als Christ zur Hilfe nach seinen Möglichkeiten verpflichtet. Warum verweigert er seine Hilfe!?

(Matthäus 25,31-46 „Das Weltgericht“: „... 45 Darauf wird ihnen der König antworten: Ich versichere euch: Die Hilfe, die ihr meinen geringsten Brüdern und Schwestern verweigert habt, die habt ihr mir verweigert.“)

„Papst Benedikts Lebensaufgabe war es, die Kirche und ihre Werte zu bewahren. Doch wurde in seinem Pontifikat vor allem durch die Missbrauchsskandale offenbar, dass die katholische Kirche sich in ihrer größten Krise befindet.“

„... sein Umgang vor allem mit den internationalen Missbrauchsskandalen, mit denen er schon seit den 1990er-Jahren konfrontiert war, zeigte, dass es ihm vornehmlich um den Schutz des Ansehens der Kirche ging, nicht um das Schicksal der Opfer. Seine Bemühungen, Gegenmaßnahmen zu ergreifen, blieben halbherzig, wie Betroffene aufzeigen. Zugleich musste Papst Benedikt erkennen, dass sich seine größten Feinde in Wahrheit nicht außerhalb, sondern innerhalb der Kirche bewegten, sogar im Kreis seiner engsten Vertrauten.“

Christoph Röhl kommt zu der Einschätzung, dass jene Krisen, die während Benedikts Pontifikats zum Vorschein kamen, systemischen Ursprungs sind und bis heute fortbestehen.“

(<https://www.3sat.de/film/dokumentarfilmzeit/verteidiger-des-glaubens-106.html>)

22.12.2020 „Kirchenhistoriker Wolf bescheinigt Kirche Glaubwürdigkeitsverlust - Ruf nach Reformen“: (22.12.2020 „Kirchenhistoriker Wolf bescheinigt Kirche Glaubwürdigkeitsverlust“)

„Denn wer wollte notorischen Lügnern glauben? Amtsträger hätten mit dem Totschlagargument „Gott will es“ Kinder und Jugendliche missbraucht. Andere Kirchenvertreter hätten diese Taten verdunkelt und vertuscht. „Die Zeichen der Zeit ehrlich zu erkennen, hieße radikale Umkehr und Buße; hieße Rücktritt und Bestrafung der Verantwortlichen.“ « ...

„Der Historiker pocht auf radikale sowie zügige Reformen. „Sonst verkommt die Kirche zu einer fundamentalistischen Sekte, mit der kein Mensch von heute mehr seine Sorgen und Hoffnungen teilen will.“ «

**Versagen die Verantwortlichen,  
dann versagt das Gemeinschaftssystem.**

(<https://www.domradio.de/themen/reformen/2020-12-22/ruf-nach-reformen-kirchenhistoriker-wolf-bescheinigt-kirche-glaubwuerdigkeitsverlust>)

Parlamentspräsident Schulz sagte am 06.05.2016 bei der Verleihung des Karlspreises an Papst Franziskus:

„Es braucht Menschen wie ihn, die uns wachrütteln und daran erinnern, was wirklich wichtig ist: Frieden, Solidarität und gegenseitiger Respekt“.

Bitte lassen Sie sich „wachrütteln“ und „erinnern, was wirklich wichtig ist“.

Sie stehen in der Pflicht zum Handeln (=TAT)!

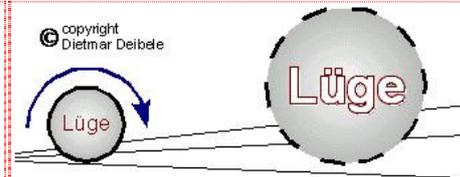
WORTE sind genug gesagt.

Bitte ignorieren Sie uns nicht. Bitte verweigern Sie nicht den Dialog.





**Bitte** lassen Sie den Konflikt nicht weiter eskalieren.  
**Bitte** handeln Sie.  
**Bitte** verweigern Sie nicht den **Dialog**.  
**Bitte** bestätigen Sie den **Empfang dieser E-Mail**.



Möge die Erleuchtung des **Heiligen Geistes** immer bei Ihnen sein und unser **Allmächtiger Vater** Sie fürsorglich vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“ **bewahren**.

**Bitte** übergeben Sie unser Schreiben zeitnah den zuständigen **Gremien des Staates**, einschließlich dem **Staatsschutz**. Es tut **Not**, dass Sie entsprechend Ihrer **WORTE**, wie **Papst Franziskus**, **handeln** (=TAT).

Für Rückfragen stehe ich zur Verfügung.

Mit dem Wunsch nach **Frieden, Liebe, Glaube** und der **Hoffnung** auf ein **christliches Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT** und **TAT** (Joh. 3,20-21 & 18,23) (Eine **Lösung** des Konfliktes ist im Online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) in der Fabel "Warum der Bär vom Sockel stieg?" enthalten.)

Mit freundlichen Grüßen  
Dietmar Deibele

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele  
 Alte Trift 1  
 06369 Südliches Anhalt, OT Trebbichau an der Fuhne  
 Tel. 03 49 75 / 20 6 77  
 Buch-Autor vom online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)  
 bei Facebook: [facebook - Dietmar Deibele](#)  
 bei YouTube: [YouTube - Dietmar Deibele](#)  
 siehe "Google"-Suche mit "Kirche Mobbing" oder "Bilder Kirche Mobbing"

Verteiler: laut Angaben auf o. g. Schreiben und meine Wahl